

**Ausschreibung:
Hochschullehrperson (PH3) / Vertragshochschullehrperson (ph3) für
den Bereich Restaurant- und Projektmanagement**

An der Pädagogischen Hochschule Tirol gelangt voraussichtlich mit 1. September 2019 nachstehende Stelle zur Besetzung.

Verwendungsgruppe PH3/Entlohnungsgruppe ph3, Beschäftigungsausmaß bis zu 30%, befristet bis 31. August 2020.

Tätigkeitsprofil (gem. § 200d BDG bzw. § 48g VBG)

- Lehre im Bereich Restaurantmanagement inkl. Jungsommelier, Dienstleistungsmanagement, Officemanagement, Projektmanagement (Sekundarstufe Berufs- und Allgemeinbildung)
- Mitwirkung an lehrebedingten Organisationsaufgaben (z. B. Modulverantwortung)
- Verantwortungsübernahme für die erforderliche Infrastruktur im Fachbereich (z. B. Restaurant)
- Mitwirkung bei der Entwicklung von Bildungsangeboten im Fachbereich

Qualifikationsprofil

Dienstrechtliche Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph3 ergeben sich aus § 48e VBG iVm Z 22c der Anlage 1 BDG 1979 i.d.g.F gemäß Abs. 1 ODER 2

(1) Die Erfüllung sämtlicher nachstehender Erfordernisse:

Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Universitäts-, Hochschul- oder Fachhochschulausbildung durch den Erwerb eines Bakkalaureatsgrades gemäß § 87 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002, eines akademischen Grades Bachelor of Education gemäß § 65 Abs. 1 Hochschulgesetz 2005 oder eines Bakkalaureatsgrades gemäß § 6 Abs. 2 Fachhochschul-Studiengesetz.

ODER

(2) Die Erfüllung sämtlicher nachstehender Erfordernisse:

Ein der Verwendung entsprechendes Diplom gemäß AStG an einer Pädagogischen, Religionspädagogischen oder Berufspädagogischen Akademie

Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten

- mehrjährige Unterrichtserfahrung in facheinschlägigen Unterrichtsgegenständen in der Sekundarstufe Allgemein und/oder Berufsbildung
- facheinschlägige Weiterqualifizierungen erwünscht (z. B. Jungsommelier, Käsekenner/in, Barkeeper)
- einschlägige Berufserfahrung im fachpraktischen Bereich Restaurant und Service
- Interesse an Organisationsaufgaben und Motivation zur professionellen Abwicklung
- Gute IT-Kenntnisse und Bereitschaft zur Abhaltung von Fernlehreanteilen
- Kompetenz im Umgang mit Wissen von gender- und diversitätsrelevanten Zusammenhängen

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBWF abgerufen werden können.

Das zu erwartende Monatsgehalt beträgt für Vertragshochschullehrpersonen (ph3) bei Vollbeschäftigung mind. € 2.364,20 (14x pro Jahr) bei Hochschullehrpersonen (PH3) € 2.271,70. Es erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten auf maximal € 5.031,10 (bei ph3-Einstufung). Zusätzlich gebührt den Hochschullehrpersonen (PH3/ph3) eine Zulage in Höhe von € 280,50.

Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Tirol durch das Rektorat aufgrund der Bewerbungsunterlagen und in Form von Bewerbungsgesprächen statt. Unter gleich geeigneten Personen ist Bewerberinnen um diese Planstelle nach Maßgabe der §§11b und 11c B-GIBG der Vorrang einzuräumen. Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich in der Zeit von 4. Februar 2019 bis 8. Februar 2019 statt.

Die Bewerbung mit Lebenslauf, Motivationsschreiben, Nachweis der Schul- und Hochschulausbildung sowie der bisherigen beruflichen und nebenberuflichen Tätigkeit ist bis spätestens **20. Jänner 2019 ausschließlich online** über die Seite <http://ph-tirol.ac.at/pht-stellenausschreibungen> beim Rektorat einzubringen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Für das Rektorat:

Mag. Thomas Schöpf
Rektor

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Irmgard Plattner
Vizerektorin für Forschungs- und Entwicklungsangelegenheiten

Mag.^a Elfriede Alber
Vizerektorin für Studienangelegenheiten

Innsbruck, am 19. Dezember 2018